Prasensationsmappe Privat 1998

ZITA SCHATZ

Malerin, Triesen

Persönliche Daten

Zita Schatz - Lendi St. Wolfgangstrasse 13 FL - 9495 Triesen

Tel +423 392 17 90 Fax +423 392 23 3 Email <u>zita.schatz@adon.li</u>

22. September 1943 CH Bassersdorf ZH verheiratet 3 erwachsene Kinder

Reallehrerin Malerin im Nebenberuf Mitglied der Malgruppe "Palette 10" Kursleiterin für Aquarellmalen Zita Schatz St. Wolfgangstrasse 13 FL - 9495 Triesen Tel +423 392 17 90

Fax +423 392 23 30 Email zita.schatz@adon.li

Zita Schatz Malerin

Kurzporträt

Schon früh zeigte sich meine Neigung zu Farbe und Form. Ich lernte das Handwerk der Malerei durch verschiedene Kurse, zuerst in Ölmalerei, dann in Aquarellmalerei. Natürlich reizten mich auch Techniken wie Acryl, Pastell und Gouache. Ganz kreativ erlebe ich immer wieder das Herstellen von Collagen.

Was aber wäre eine Malerei ohne Beschäftigung mit dem menschlichen Körper! So habe ich auch Kurse in Akt-Porträt- und Modellmalerei besucht. Mit dem Thema Mensch beschäftige ich mich immer wieder, dies ist faszinierend, inspirierend und jedes Mal eine neue Herauforderung.

1979 habe ich mich mit gleichgesinnten Malerkolleginnen und -kollegen zur Malgruppe "Palette 10 " zusammengeschlossen. Diese Gruppe trifft sich regelmässig zum Malen und tritt auch in Gemeinschaftsausstellungen an die Öffentlichkeit

Lange habe ich ausschliesslich Aquarellbilder gemalt: Blumen, Stillleben, Landschaften und Menschen. In letzter Zeit wende ich mich mehr der Acryl- und der Collagentechnik zu. Damit sind auch die Themen anders geworden. Heute bevorzuge ich Menschen, Gesichter und Abstraktionen.

Als Kursleitein in der Erwachsenenbildung kann ich Grundwissen in der Malerei weitergeben und andere motivieren. Es war und ist mir auch immer ein grosses Anliegen, meinen Schülerinnen und Schülern den Sinn für die Malerei und ganz allgemein für die Kunst aufzuzeigen und zu fördern.

Mein Ziel ist es, Kunstinteresse und Kunstbegeisterung weiterzugeben.

Mein Lebenslauf als Malerin

Während meiner Ausbildung zur Reallehrerin konnte ich mich auch im Zeichnen, Malen und Werken ausbilden. Da mir wohl die kreative Ader mit in die Wiege gelegt worden ist, fiel es mir leicht, die gestellten Aufgaben nicht nur in den Fächern Zeichnen und Werken zur vollen Zufriedenheit meiner Lehrer zu erfüllen. In der Reallehrerausbildung wurde grosser Wert auf das Fach Werken gelegt. Während meinen Jahren als Lehrerin auf der Sekundarstufe und jetzt als allgemeinbildende Lehrerin hatte ich immer grosse Freude, den Schülern und den Schülerinnen auch die musischen Fächer wie zeichnen, werken und singen zu vermitteln.

Während der Zeit der Erziehung meiner eigenen Kinder widmete ich mich ganz ihnen und war nicht berufstätig. Einer Ausschreibung der Erwachsenenbildung folgend besuchte ich Kurse bei Kunstmaler Josef Schädler, Triesen. Bei ihm machte ich die ersten Erfahrungen in Öl- und Aquarellmalerei. Aber auch Arbeiten mit Gouache, Acryl und Pastell sowie Collagen reissen und schneiden haben mein Interesse geweckt. Das Motiv Mensch fasziniert mich immer wieder, doch ich sitze auch gerne draussen, wo ich landschaftliche Motive aufs Papier banne.

Im Jahre 1979 haben sich mit mir gleichgesinnte Malerinnen und Maler zu der Malgruppe "Palette 10" zusammengeschlossen. Seither treffen wir uns wöchentlich im Gemeinschaftszentrum Resch in Schaan, um gemeinsam zu malen, Gedankenaustausch zu pflegen und einander Impulse zu geben.

Immer wieder verspürte ich den inneren Drang, mich im Malen weiter zu bilden. So besuchte ich Kurse in Landschaftsmalerei, Porträtieren, Modell- und Aktmalerei. Während vier Semestern besuchte ich die Schule für Gestaltung in St. Gallen, wo ich Kurse für Experimentelles Malen mit Farbe und Form und Kurse in Modellmalerei belegte. Diese Weiterbildung machte mich freier und grosszügiger in Farb- und Formgebung und in der Strichführung und es gelang mir, das Gegenständliche zu vereinfachen und teilweise zu abstrahieren.

Lange Zeit habe ich das Aquarellmalen bevorzugt und im Stil der Gegenständlichkeit gemalt. Doch heute arbeite ich viel mit Acryl und Acrylreliefauftrag, verbunden mit Collagentechnik. Damit haben sich auch meine Motive Landschaft, Blumen und Stillleben gewandelt, so dass mich

heute vermehrt Menschen, Gesichter und Abstraktionen interessieren. Eine ganz besondere Technik der Collage verlangt das Legen von Schafwoll-Vlies als Bildmaterial, wo durch feine Schichten verschiedener Farblagen reizende Effekte hergestellt werden können.

Obwohl ich Lehrerin für allgemeinbildende Fächer bin, kommt mir mein künstlerisches Talent in der Schule sehr zustatten, sei es während Projektwochen, Besuchen von Ausstellungen, Ausgestalten von Schulanlässen, Werkausstellungen der Schule usw. Es ist mir ein grosses Anliegen, in den Schülerinnen und Schülern das Interesse an der Malerei und an der Kunst ganz allgemein zu wecken und zu fördern.

Seit 1997 erteile ich Kurse für Aquarellmalerei in Triesen, Schaan und Sargans. Die Arbeit mit Erwachsenen bringt mir eine ganz neue Erfahrung, die mir aber dank meiner pädagogischen Ausbildung leicht fällt und mich tief befriedigt.

In diese Zeit fällt auch eine Einzelausstellung im Schloss Sargans, wo ein hervorragender Rahmen für Kunst in den alten Gemäuern in charmanter Weise gegeben ist und meine Bilder besonders gut zur Geltung kamen.

Ein Höhepunkt in meinem künstlerischen Schaffen war der dreiwöchige Aufenthalt in Ungarn an der Künstlerkolonie (Intenational Colony of Artists of Hajdúbösörmény). Der Kontakt mit 30 internationalen Künstlern, der Gedankenaustausch, das Miterleben der Entstehung der verschiedensten Kunstwerke und Installationen, das Gespräch, die Diskussionen, die Interpretationen künstlerischen Ausdruckes, die Inspirationen und die eigene Weiterentwicklung waren für mich prägend. Ich bedaure, dass es diese Form von Künstlertreffen in der Schweiz nicht gibt.

Als 2001 die Gemeinde Triesen sich im neuen Kunstmuseum in Vaduz am "Tag er Gemeinde Triesen" präsentieren konnte, war ich mit anderen Künstlern aus der Gemeinde in einem Videoporträt vertreten.

Zum Jahr des Wassers 2003 gestaltete die Malgruppe "Palette 10" eine Ausstellungswand im Gemeinschaftszentrum Resch, wo ich mit zwei Bildern zum Thema vertreten war.

Daten meiner künstlerischen Ausbildung

1976 bis 1978	verschiedene Grundkurse bei Josef Schädler in Öl- und Aquarellmalerei: Stillleben, Blumen, Landschaften
1979	Gründung der Malgruppe "Palette 10"
1980 1982 1983 1984 1985 1986	Malwoche im Bergell bei Hansjörg Rekade Malwoche in der Toscana bei Harry Rickenbacher freie Malwoche im Südtirol Malwoche im Tessin bei Hansjörg Rekade Porträtzeichnen in Rankweil bei Toni Moosbrugger Aktmalen in Rankweil bei Toni Moosbrugger
1988	Malwoche im Bergell bei Hansjörg Rekade
1989 1988 1989	Aktzeichnen in Rankweil bei Toni Moosbrugger Aktmalen in Rankweil bei Toni Moosbrugger
1988/89 1989/90	2 Semester Experimentelles Arbeiten mit Farbe und Form bei Anton Fürer, Schule für Gestaltung, St. Gallen 2 Semester Modellmalen bei Anton Fürer, Schule für Gestaltung, St. Gallen
	Form bei Anton Fürer, Schule für Gestaltung, St. Gallen 2 Semester Modellmalen bei Anton Fürer,

Ausstellungen

1985	1. Ausstellung der "Palette 10" Lichthof, Gewerbeschule in Buchs
1990	Künstlerwettbewerb zum Thema "Tarot" Galerie "tangente", Eschen
1986	"Hoi-Vadoz"-Galerie: Bilder-Ausstellung in Geschäften und Restaurants in Vaduz
1987	Kunstmarkt beim Rathaus, Vaduz
1988	Alpenverein-Ausstellung Bärensaal, Triesenberg
1988	Künstlerwettbewerb zum Thema "Selbstporträt" Galerie "tangente", Eschen
1989	"10 Jahre Palette 10" Jubiläumsausstellung, Rathaussaal, Schaan
1993	Ausstellung der Palette 10 Pfrundhaus, Eschen
1994	Ausstellung "Kunst im Spital" Restaurant, Spital Grabs
1994	I. Art Liechtenstein Atelier 11, Triesen
1995	II. Art Liechtenstein Atelier 11, Triesen
1995/96	Ausstellung "Jahreszeiten" Hotel Kulm, Triesenberg
1996	"20 Jahre Gemeinschaftszentrum Resch" Jubiläumsausstellung, Resch, Schaan
1999	"20 Jahre Palette 10" Foyer, Vaduzersaal, Vaduz
2000	Einzelausstellung Schloss, Sargans
2001	Ausstellung der Künstlerkolonie Hajdúbösörmény. Ungarn
2001	Präsentation "Tag der Gemeinde Triesen Kunstmuseum, Vaduz
2002	Tresner Künstler stellen aus Gemeindesaal, Triesen
2003	Ausstellung "Zum Jahr des Wassers" Fover Resch Schaan



Werdenberg



Lodrino



oberhalb Schaan



am Rhein



Gampriner See



Schaaner Riet



Planken



St. Mamerten



Dux Kapelle



Jeannette





Andrea

Iris



Pierino



trauriger Clown



Clowns



Kinder Clowns







Stillleben Wein



Stilleben Zwiebeln



Stilleben Obst



Stillleben Flaschen/Krüge







Stilleben mit Blumen



Regenschirme





Osterglocken



Oslerglocken und Tulpen



Osterglocken



Narzissen



Tulpen und Osterglocke



Primeln



Topfrosen



Rosen



Flieder



Sonnenblumen





Malven



The second of th

Wiesenblumen

Margeriten



Rannakela



Mohn







Stiefmütterchen



